

## Kleingruppen Foto-Spezialreise Norwegen/Finnland: Papageientaucher, Eiderenten und tanzende Polarlichter

- Sechs Tage Natur- und Vogelfotografie im äußersten Norden Europas
- Prachteiderenten und andere arktische Seevögel auf der Halbinsel Varanger
- Papageientaucher im Schnee auf der legendären Vogelinsel Hornøya
- Mystische Polarlichter über der Barentssee und den Wäldern Lapplands
- Reiseleitung durch den Lifetravel-Guide René Kreuzer



Arktische Vögel auf der Halbinsel Varanger - und die Aurora Borealis über Lappland.

Fotos: M.Romero/Guenter Guni

## **Vorbemerkung**

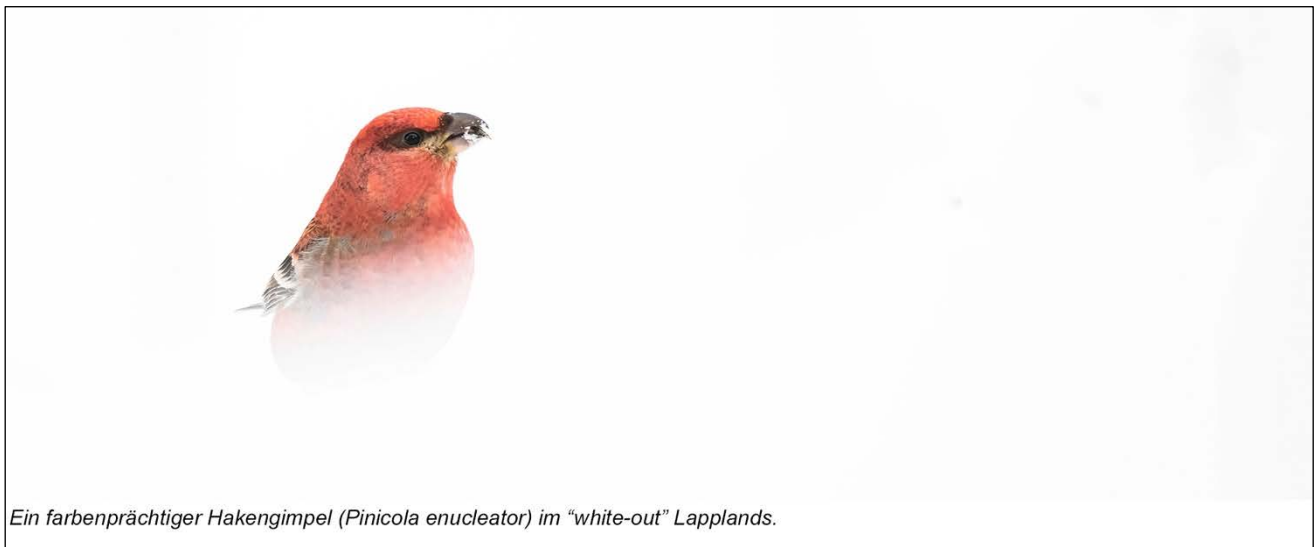
Diese (ganz neue) Fotografie-Spezialtour bietet den Teilnehmer/innen eine einzigartige und abwechslungsreiche Reisewoche im Spätwinter. Wenn hoch oben, im äußersten Norden Europas, die weiten Landschaftsflächen noch tief verschneit sind und die Fjorde und zerklüfteten Klippen immer noch vereist sind, dann beginnen zahlreiche arktische Vogelarten die Küsten der Barentssee und die vorgelagerte Vogelinsel Hornøya zu besiedeln. Genau zu diesem Zeitpunkt findet diese Reise statt. Die Schwerpunkte bei der Vogelfotografie liegen einerseits auf saisonalen Seevögeln, wie etwa der fantastischen Pracht- oder Königseiderente, Steller-Eider (Scheckente) und Eisente. Zweiter Schwerpunkt auf Varanger sind die Papageientaucher, von denen wir Hunderte auf der Vogelinsel Hornøya im Schnee fotografieren können. Als perfekte Draufgabe und Abrundung warten im März immer noch spektakuläre Nächte, die von den tanzenden Nordlichtern grün gefärbt werden!

## **Das Zielgebiet dieser Fotoreise**

Zielgebiet dieser Reise ist in erster Linie die Varanger-Halbinsel im äußersten Norden von Norwegen. Hier, mehr als 450 km nördlich des Polarkreises, trifft die karge, arktische Landschaft auf das raue Nordmeer der Barentssee. Hier oben lebt bis heute das halbnomadische Volk der Samen mit ihren großen Rentierherden. Und hier, auf der Varanger-Halbinsel, liegt das beste Gebiet in Nordeuropa für Vogelbeobachtung sowie für Vogel- und Tierfotografie. Zusätzlich ist Varanger im Winterhalbjahr auch eine exzellente Location für die Fotografie der Polarlichter (Aurora Borealis).

Mit ihrer wilden arktischen Landschaft aus weitläufigen Tundren, dramatischen Küsten und zerklüfteten Felsen bietet die Halbinsel eine ideale Umgebung für seltene Tiere und eine außergewöhnliche Vielfalt an Vogelarten. Varanger ist ein Hotspot für Vogelbeobachtungen und zieht jährlich Ornithologen und Fotograf/innen aus aller Welt an. Während der Frühlings- und Herbstmigrationen lassen sich hier große Schwärme von Zugvögeln beobachten, darunter Arten wie Steinwälzer, Prachtttaucher, Thorshühnchen und Eiderenten. Die Region ist zudem einer der besten Orte, um Raubmöwen und Papageientaucher in ihren natürlichen Lebensräumen zu sehen. Viele Vögel kommen zur Brutzeit in die Region, was dem Gebiet eine besondere Bedeutung verleiht.

Am Beginn und Ende der Tour steht jeweils ein Tag im nordfinnischen Lappland auf dem Programm. Selbst im März herrschen hier noch tiefwinterliche Verhältnisse und die trockene Luft bietet sehr gute Verhältnisse zum Fotografieren der grün tanzenden Polarlichter.



Ein farbenprächtiger Hakengimpel (*Pinicola enucleator*) im "white-out" Lapplands.

## **Für wen ist die Reise geeignet?**

### **Zielgruppe dieser Reise**

Diese Fotoreise ist sowohl für **Einsteiger/innen** in die Natur-, Landschafts- und Vogelfotografie als auch für **engagierte Fotograf/innen mit viel Erfahrung** bestens geeignet. Und auch **halb- und vollprofessionelle Fotograf/innen** können großen Nutzen aus dieser Reise ziehen – ist doch der Reiseablauf perfekt für die Fotografie optimiert. Daher ist es sichergestellt, dass wir trotz der kurzen Reisedauer an den schönsten Fotoplätzen jeweils zur richtigen Zeit sind und dort auch genügend Zeit haben. Die Reisezeit kann effektiv für Fotografie genutzt werden, ohne dass man sich mit organisatorischen Dingen beschäftigen muss.

Vor allem Fotograf/innen, die sich in der Vogel- und Polarlicht-Fotografie weiterentwickeln und/oder neue Techniken kennenlernen möchten, sind bei dieser Fotoreise gut aufgehoben.

Wichtig ist, dass die Teilnehmer/innen mit den wichtigsten Funktionen ihrer Kamera vertraut sind.

### **Ihre Reiseleiter und Fotoguides**

Neben dem Lifetravel-Reiseleiter/Fotoguide René Kreuzer steht vor Ort auch noch ein erfahrener lokaler Guide zur Verfügung, der unsere Teilnehmer/innen zusätzlich mit seinem Knowhow unterstützen wird.

## **Was gibt es zu sehen/zu fotografieren?\***

### **Vögel**

Die Halbinsel Varanger im äußersten Norden Norwegens gilt als eines der größten Vogelparadiese Europas. Es gibt während dieser Fototour ausgezeichnete Chancen auf folgende Vogelarten: Königseider, Eiderente, Stellerscher Eider, Eisente, Dickschnabellumme, Gryllteiste, Trottellumme, Tordalk, Papageientaucher, Dreizehenmöwe, Meerstrandläufer, Alpenschneehuhn, Seeadler, Sperbereule, Sibirische Dohle, Lapplandmeise und Polarbirkenzeisige und mehr.

### **Säugetiere und weitere Lebewesen**

Schneehase, Rentiere und mit etwas Glück auch Elche und Füchse.

### **Landschaftsfotografie**

Sie erleben weite, tief verschneite Taiga und Tundra, grandiose Küsten- und Meereslandschaften, einschließlich vereiste Fjorde, Inseln und offenem Meer – und als perfekte Draufgabe warten im März immer noch spektakuläre Nächte, die von den tanzenden Nordlichtern grün gefärbt werden!

\* **Wichtige Hinweise:** Es liegt in der Natur der Sache, dass Sichtungen der angeführten Säugetiere/Vögel nicht garantiert werden können. Die Voraussetzungen sind in der besuchten Region und dem von uns gewählten Reisezeitpunkt dafür perfekt, dazu kommt die Betreuung durch die lokalen Profi-Guides. Aber es handelt sich um Wildtiere und Vögel in freier Natur, daher kann es keine Garantie geben. Auch die Fotografie der Nordlichter kann nicht garantiert werden – diese werden mit höchster Wahrscheinlichkeit zu sehen bzw. zu fotografieren sein, aber natürlich ist dafür ein zumindest teilweise wolkenfreier Nachthimmel unabdingbar. Etwas Wetterglück gehört also dazu.

## **Gut und wichtig zu wissen**

- Wetter/Temperaturen:** Auch im März herrschen in Lappland und im Bereich der Halbinsel Varanger immer noch tiefwinterliche Temperaturen – im Extremfall können diese in den Nächten bis auf unter  $-20^{\circ}$  gehen. Tagsüber ist in der Regel mit Temperaturen zwischen  $+2^{\circ}$  und  $-5^{\circ}$  C zu rechnen. Bei den Bootsfahrten sorgt der Fahrtwind dafür, dass die Temperaturen als noch tiefer wahrgenommen werden.
- Transport:** Die Fahrten von/nach Ivalo und zu den einzelnen Fotogeieten erfolgen mit einem Kleinbus.
- Unterkunft:** Die Nächtigungen erfolgen in netten, landestypischen Lodges. Ein Höhepunkt sind die drei Nächtigungen in Norwegen in der großartigen Kongsfjord-Lodge. Für diese Lodge wurden die Häuser eines alten Fischerdorfes direkt an der Barentssee in ein wunderbare und sehr komfortable Unterkunft umgebaut. Infos unter [www.kongsfjord.com](http://www.kongsfjord.com)
- Gruppengröße:** Wie immer bei uns handelt es sich um eine „echte“ Kleingruppenreise – unsere maximale Gruppengröße ist bei dieser Reise 6 Personen plus Reiseleiter!
- Gehzeiten, körperliche Anforderungen:** Wichtig sind ein gutes Maß an Kälteverträglichkeit sowie Geduld und Sitzfleisch für die Foto-Sessions, diese dauern zwischen 3 und 5 Std. Die Gehzeiten betragen nicht mehr als maximal eine halbe Stunde in leichtem Gelände.
- Fotoausrüstung:**
- Vogel-/Tierfotografie: Teleobjektive mit mindestens 300 mm/besser bis 500 oder 600 mm Brennweite bei Vollformat).
  - Eventuell Konverter für die Teleobjektive.
  - Landschaftsfotografie: Weitwinkel-Objektiv (am besten ab 14 oder zumindest 16 mm); Fernauslöser.
  - Empfehlenswert sind zwei Kamera-Gehäuse.
  - Stabiles Stativ, eventuell auch Einbeinstativ (für die Bootsfahrten).
  - Wasserdichte Kameratasche.
- Sonstige Ausrüstungstipps:** Stirn- oder Taschenlampe; sehr warme und wasser-/winddichte Kleidung in mehreren Schichten („Zwiebel-Prinzip“). Sehr warme Mützen und Handschuhe, am besten beides mit Windstopper; Hochwertige Winterstiefel (wie etwa „Sorel“).  
**Eine genaue Ausrüstungsliste erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.**

## Reiseablauf/Tagesprogramm

### 1. Tag/Samstag, 15.03.2025

Linienflug von Wien, München oder Frankfurt (andere Abflugorte auf Anfrage) nach Ivalo in Finnisch-Lappland. Ankunft am Nachmittag. Sie werden bereits von unserem Fahrer erfahren und es erfolgt die Fahrt in Richtung Norden, dabei wird die Grenze zwischen Finnland und Norwegen passiert. Mit dem Einbruch der Dunkelheit beginnen auch die Chancen auf erste Sichtungen der magischen Polarlichter zu steigen – natürlich wird in so einem Fall sofort ein Stopp gemacht. Die Strecke führt bald auf die Halbinsel Varanger und am späten Abend wird das Ziel erreicht – die wunderbare Kongsfjord Arctic Lodge, direkt an der Küste der Barentssee gelegen. ÜN Kongsfjord Arctic Lodge (-/-/A).

### 2. Tag/Sonntag, 16.03.2025

Nach dem Frühstück beginnt der Tag mit einer kurzen Fahrt in das nahe gelegene Dorf Berlevåg, der nördlichsten Ansiedlung auf dem norwegischen Festland. Die Straße schlängelt sich durch drei kleine Fjorde, in denen Schnee- und Eistropfsteine die zerklüfteten Felsen und Klippen der Barentssee bedecken. Die vor Millionen von Jahren entstandenen Gletschertäler sind heute die Heimat von **Seeadlern, Gerfalken und Rentierherden**. Im kleinen Hafen von Berlevåg stehen zwei schwimmende Fotohides zur Verfügung, um **Prachteiderenten, Stellersche Eiderenten, Eiderenten und Eisenten** zu fotografieren. Daneben gibt es immer wieder verschiedene Möwenarten zu sehen. Außerdem hat man von den schwimmenden Fotohides aus ausgezeichnete Chancen, um **Kegelrobben** zu fotografieren, die versuchen, Vögel im Hafen zu erbeuten. Die Session in den Hides dauert bis zum frühen Nachmittag, das Mittagessen gibt es diesmal als Lunchbox und wird in den Hides eingenommen.

Am Nachmittag steht ein Spaziergang zwischen den verschiedenen Docks auf dem Programm, um die zahlreichen Seevögel aus verschiedenen Blickwinkeln zu fotografieren. Anschließend besteht die Möglichkeit, nochmals in die schwimmenden Hides zurückzukehren und Vögel zu fotografieren, während sich im Hintergrund die Lichter des Piers im Wasser spiegeln – diese Lichtstimmungen verleihen den Vogelfotos eine vollkommen andere Note. Am Abend kehren Sie zum Kongsfjord zurück – natürlich wird den ganzen Abend lang ständig Ausschau nach Polarlichtern gehalten. Sollten diese am dunklen Nachthimmel auftauchen, gibt es im Gebiet der Lodge gute Fotomöglichkeiten. ÜN Kongsfjord Arctic Lodge (F/M/A).



Flugaufnahmen im Hafen von Berlevåg auf der Halbinsel Varanger.

### 3. Tag/Montag, 17.03.2025

Der Tag beginnt früh – bereits vor Sonnenaufgang (dieser ist kurz nach 05.00 Uhr) fahren Sie auf einer malerischen Straße nach Osten. Hier gibt es gute Möglichkeiten, um Rentier-Herden, Elche und Alpenschneehühner zu fotografieren. Nächstes Ziel ist der Båtsfjord, hier wird auf den Docks und Stegen im Hafen fotografiert. Der Fokus liegt dabei auf Prachteiderenten, Eiderenten, Scheckenten und Eisenten. Die farbenfrohen Häuser in der Umgebung des Hafens färben das Wasser des Hafens und erzeugen warme Reflexionen, die das weiße Gefieder der Seevögel betonen. Das Mittagessen erfolgt in einem landestypischen Restaurant im Ort. Am Nachmittag fahren Sie mit dem Kleinbus entlang der Küste der Barentssee, dabei gibt es gute Möglichkeiten, weitere Seevögel zu fotografieren – auch in größeren Gruppen und auch im Flug. Die anschließende Rückfahrt nach Kongsfjord führt durch die schneebedeckten Berge der Halbinsel Varanger, die sehr lohnende Perspektiven für die Landschaftsfotografie bieten. In der Lodge angekommen, kann auf Wunsch noch ein gemütlicher Strandspaziergang unternommen werden, um kleine Gruppen von Purpurstrandläufern zu fotografieren. Der Abend ist dann wieder für das Ausruhen in der Lodge und/oder der Polarlicht-Fotografie zur Verfügung. ÜN Kongsfjord Arctic Lodge (F/M/A).

### 4. Tag/Dienstag, 18.03.2025

Sie verlassen den schönen Kongsfjord – und fahren an der Küste der Halbinsel Varanger entlang in Richtung Osten. Ziel ist die kleine Stadt Vardø – diese ist der östlichste Ort Norwegens und liegt auf einer Insel, die durch einen Unterwassertunnel mit dem Festland verbunden ist. Die Strecke führt entlang der wilden Steilküste und in des Gebiet des Flusses Tana – hier ist ein erster Stopp geplant, um Seeadler und (mit etwas Glück) auch Seidenschwänze zu fotografieren. Ihre beiden Guides sind während der Weiterfahrt ständig wachsam, denn hier gibt es entlang der verschneiten Straße auch regelmäßig gute Sichtungen von Sperbereulen. In Vardø angekommen, steht dann erstmals das Mittagessen und der Bezug der Hotelzimmer auf dem Programm, ehe am Nachmittag ein echtes Highlight wartet – die erste Bootstour zur Insel **Hornøya**. Die kleine Insel ist der östlichste Punkt Norwegens und ein wichtiger Brutplatz für **Papageientaucher, Trottellummen, Dickschnabellummen, Tordalken, Dreizehenmöwen und Krähenscharben**. Zum Zeitpunkt unserer Reise kommen hunderttausende arktischen Meeresvögel auf der Insel an und besetzen ihre Brutplätze. Kleine Buchten an der Küste der Insel dienen Seevögeln, **Kegelrobben** und **Seehunden** als Sammel- und Rastplätze, hier ergeben sich vom Boot aus hervorragende Fotomöglichkeiten. Der März bietet auch sehr gute Gelegenheiten, um die Vögel in einer winterlichen, schneebedeckten Landschaft zu Fotografieren.



Der ikonische Vogel des Nordens - der Papagei(en)taucher, lat. *Fratercula arctica*.

Vor allem wenn Schneeschauer durchziehen, gibt es fantastische Möglichkeiten, um etwa die putzigen Papageientaucher im Schneegestöber festzuhalten. Mit den letzten Sonnenstrahlen erfolgt ein Landgang auf die kleine Insel – ein kurzer Vorgeschmack auf den nächsten Tag, der zur Gänze der Insel Hornøya gewidmet ist. Anschließend mit dem Boot zurück nach Vardø. Das Abendprogramm ist wieder abhängig davon, ob die Aktivität der Polarlichter stark genug ist, um diese gut fotografieren zu können. ÜN Hotel Vardø (F/M/A).

#### 5. Tag/Mittwoch, 19.03.2025

Am frühen Morgen geht es wieder auf das kleine Boot – erstes Ziel sind die großen Schwärme von Eiderenten, die sich in den Küstengewässern von Hornøya versammeln. Zwei Stunden lang sind Sie anschließend auf dem Boot rund um die kleine Insel unterwegs, um Trottellummen, Dick-schnabellummen, Papageientaucher und Kormorane aus nächster Nähe zu beobachten und zu fotografieren. Mit etwas Glück bekommt man dabei auch Wale zu sehen. Kurz vor Mittag erfolgt die Anlandung auf Hornøya und es bleiben mehrere Stunden Zeit, um die unzähligen Vögel zu fotografieren. Vielleicht gibt es ja zwischendurch wieder Schneeschauer, dies ermöglicht ungewöhnliche und sehr stimmungsvolle Fotos der Vögel. Das Mittagessen gibt es heute als Lunchpaket. Am Abend dann Rückfahrt nach Vardø. ÜN Hotel Vardø (F/M/A).

#### 6. Tag/Donnerstag, 20.03.2025

Zu Tagesbeginn werden die Klippen von Ekkerøy besucht – in den steilen Felswänden lebt eine Kolonie von über 10.000 Brutpaaren der **Dreizehenmöwe**. Nächster Programmpunkt ist der kleine Hafen von Vadsø, hier sind nochmals Eiderenten und Stellerschen Eiderenten das Ziel. In diesem Gebiet gibt es auch gute Chancen, um die perfekt getarnten Schneehasen zu sehen – mit etwas Glück gibt es großartige Fotos der weißen Hasen im Schnee! Nach dem Mittagessen beginnt die Rückfahrt nach Süden. Nach dem Grenzübergang zu Finnland führt die Fahrtstrecke wieder durch die riesigen Winterwälder Lapplands, unterwegs wird Ausschau nach Rentieren und Elchen gehalten. Ziel ist die Kievari-Lodge in Kaamanen. Der Abend wird mit der letzten nächtlichen Suche nach Nordlichtern verbracht, diesmal in den riesigen finnischen Wäldern. ÜN Kievari Lodge (F/M/A).

#### 7. Tag, Freitag, 21.03.2025

Nach dem Frühstück führt die Fahrtstrecke erneut durch die verschneiten Wälder Lapplands bis zum Flughafen von Ivalo. Wenn sich unterwegs nochmals Rentierherden oder Elche zeigen, dann bleibt genügend Zeit, um diese zu Fotografieren. Hier endet die spektakuläre Fototour durch den äußersten Norden Europas. Kurz vor 14.00 Uhr erfolgt der Rückflug, Ankunft auf den Ausgangsflughäfen am Abend. F/-/-.

## Termin/Preis/Leistungen

### KLEINGRUPPEN-FOTOREISE\*

**15.03.-21.03.2025 / 7 Tage / Preis: € 2.995,- \*\* / Leitung: René Kreuzer**

\* TeilnehmerInnen: min. 5 Personen, max. 6 Personen + Reiseleiter. Die Preise basieren auf Kalkulationsbasis 18.12.2024 und gelten vorbehaltlich von Preiskorrekturen (etwa Erhöhung von Nationalparkgebühren o. ä.).

\*\* Landarrangement ab/bis Ivalo, Finnland, ohne internationale Flüge. Über passende Flüge informieren wir Sie gerne.

#### IM PREIS INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Alle Transfers und Fahrten im Kleinbus laut Reiseprogramm.
- Alle im Reiseprogramm angeführten Aktivitäten (Fotohides, Bootsfahrten etc.)
- 6 Übernachtungen in den angeführten Hotels und Lodges auf Basis Doppelzimmer
- Vollpension wie im Reiseablauf angeführt
- Alle anfallenden Straßen-, Nationalpark- und Reservatsgebühren
- Assistenz vor Ort durch lokale, englischsprachige Naturguide
- Reiseleitung und fotografische Betreuung durch René Kreuzer

#### NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- An- und Abreise zum/vom Flughafen von Ivalo/Finnland
- Nicht im Tagesprogramm angeführte Ausflüge und/oder andere Aktivitäten sowie nicht angeführte Mahlzeiten, Getränke und Trinkgelder
- Kosten für Impfungen, Gesundheitsvorsorge und Versicherungen
- Einzelzimmerzuschlag (€ 210,---)

## Buchung/Zahlung/Rücktritt/Versicherung

### BUCHUNG

Bitte schriftlich so früh als möglich und am besten per Anmeldeformular oder formlosem E-Mail an:

**LIFETRAVEL Reise- & Foto GmbH, Hafergasse 7, 4600 Wels, +43(0)677 62986970, info@life-travel.at**

Die Anmeldung wird von uns schriftlich bestätigt und gilt dann als verbindlich. Anmeldeschluss ist acht Wochen vor dem Abreisetermin (nach Maßgabe freier Plätze).

### BEZAHLUNG

Nach Übersendung der Buchungsbestätigung wird eine **Anzahlung in der Höhe von EUR 600,--** je Person fällig, erst mit Erhalt der Anzahlung wird die Buchung gültig. Die Restzahlung bei Vorlage der Endabrechnung (vier Wochen vor der Abreise).

### RÜCKTRITT

Bei Rücktritt von der gebuchten Reise stellen wir folgende Rücktrittsgebühren (gemäß unseren Allgemeinen Reisebedingungen ARB, Stand 20.01.2019) in Rechnung:

bis zum 35. Tag vor Reiseantritt:	20 %)
ab 34. - 22. Tag	50 %)
ab 21. - 04. Tag	75 %) vom gesamten Reisepreis
ab dem 3. Tag (72 Stunden)	90 %)

Eine Stornoversicherung ist im Pauschalpreis nicht inbegriffen, wir empfehlen daher dringend den Abschluss einer solchen Versicherung mit Stornoschutz und beraten Sie auch gerne diesbezüglich.



### **REISEVERSICHERUNG**

Empfehlenswert halten wir das Versicherungspaket „Reise-Komplettschutz“ der Europäischen Reiseversicherung. **Dieses Paket kostet € 234,-** je Person und beinhaltet einen **Stornoschutz** bis zu den notwendigen € 3.500,-, damit sind auch die Flugkosten abgesichert. Das Versicherungspaket enthält darüber hinaus viele andere Versicherungsleistungen (Reiseabbruch, medizinische Versorgung, Rückholung, Reisegepäck etc.). Informationen zu der Reiseversicherung senden wir Ihnen gerne zu. Für alle Stornoversicherungen gilt: Achtung auf die Rücktrittsbedingungen - die Versicherung gilt in der Regel nur bei Krankheit, Unfall, Arbeitsplatzverlust etc.

Wesentlich günstiger als eine Versicherung für eine einzelne Reise bietet die Europäische Versicherung eine „Jahres-Reiseversicherung“ an. Diese hat die gleichen Leistungen bei wesentlich geringeren Kosten und gilt für alle Reisen innerhalb von 365 Tagen. Allerdings muss diese Versicherung proaktiv gekündigt werden, sonst verlängert sie sich um ein weiteres Jahr.

Wir sind beim Abschluss der Reiseversicherung gerne behilflich und gewähren bei Buchung einer solchen den Teilnehmer/innen dieser Reise einen Nachlass von 10 % auf den Versicherungspreis.

### ***Sonstige Hinweise***

#### **MOBILITÄTSHINWEIS**

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität **nicht geeignet ist**.

#### **HINWEIS ZUM REISEABLAUF/ORGANISATION**

Der hier beschriebene Reiseverlauf ist der Optimalfall, doch kann es wie bei allen unseren Erlebnis- und Fotoreisen zu kurzfristigen, von uns nicht beeinflussbaren Programmänderungen kommen (Schlechtwetter, Flugverschiebungen, schlechte Straßenverhältnisse, Autopannen, höhere Gewalt etc.). Solche unvorhersehbaren Programmänderungen sind weder Reklamations- noch Refundierungsgründe, etwaige Zusatzkosten gehen zu Lasten der TeilnehmerInnen. **Wir weisen außerdem ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.**



*Fuchs und Hase auf Varanger.*

## **Einreise/Dokumente/Geld**

Gemäß den geltenden Informationspflichten für Reiseveranstalter/Reisebüros informieren wir Sie hier vor Buchung Ihrer Reise über die notwendigen Einreisebestimmungen für diese Reise.

### **EINREISE NACH NORWEGEN UND FINNLAND/DOKUMENTE**

- Staatsbürger der Europäischen Union brauchen einen gültigen Reisepass oder Personalausweis. Dieser muss noch zumindest bis zum Ausreisedatum gültig sein.
- *Tipp:* Nehmen Sie Kopien der ersten Seiten des Reisepasses sowie 2 Passfotos als Reserve mit.
- e-Card: Es bestehen sowohl für Norwegen als auch für Finnland Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz. Die österreichische-card der Sozialversicherungsträger gilt auch als europäische Krankenversicherungskarte (EKVK).

### **GELDBEDARF**

- Bargeld: Da ein Großteil der Reiseausgaben im Pauschalpreis inbegriffen ist, brauchen Sie Bargeld nur für Getränke und Trinkgelder. Somit sollte ein Betrag von etwa EUR 200,-- bis 250,-- je Person ausreichend sein.

## **Veranstalter/Reisebedingungen**

**VERANSTALTER:** LIFETRAVEL Reise- und Foto GmbH, 4600 Wels in Zusammenarbeit mit SKUA Nature.

Es gelten unsere Allgemeinen Reisebedingungen in der letztgültigen Fassung (deutschsprachige Version, Stand vom 20.01.2019), die Sie zusammen mit der Buchungsbestätigung in ausgedruckter Form erhalten. Alle Angaben, Preise und Leistungen entsprechen dem Stand der Drucklegung. Wechselkurs-, Tarif- und Programmänderungen sowie etwaige Druckfehler sind vorbehalten.

